

# Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 20.—. Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403  
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck. Verlagsleiter u. verantwortlicher Redakteur: S. Tscholl, Landeck, Innstr. 23. Tyrolidruck Landeck, Malser Str. 15

Nr. 10

Landeck, den 7. März 1970

25. Jahrgang

## St. Christoph am Arlberg: Geschichtsbild aus dem 16. Jahrhundert

Fortsetzung aus Nr. 9

Wie schon zur Gründungszeit von St. Christophs Herberge, war es auch noch im 16. Jh. Pflicht und Vorschrift für jeden Bestandswirt zu „sollich sorgsam Winterszeiten“, aber auch bei Ungewittern, jeden Abend „ein guet langes Zaichen“ mit der größeren Glocke zu läuten und überdies die kurze Strecke bis zum Kreuz auf der Arlberghöhe und gegen Kaltenberg zu gehen oder jemand dahin zu schicken, um eventuell Verirrte oder Hilfsbedürftige zu retten und in die Herberge zu bringen. Mitzunehmen war in jedem Falle ein halbes Maß Wein und ein Brot. Lautes Rufen und Schreien sollte etwa ermattete Wanderer aufmerksam machen. Wir ehen, daß sich aus der wohlmeinenden Idee eines armen Findelkindes ein jahrhundertelanger Samariterdienst entwickelt hat. In ungezählten Fällen hat der Gedanke eines einfachen Mannes Not und Tod bezwungen.

Daneben wurde auch bei vorüberziehenden Reisenden für die guten Zwecke der Bruderschaft geworben. Zu diesem Zweck lagen zu allen Zeiten die kunstvollen Bruderschaftsbücher auf, wo sich hohe Gäste eintragen konnten, was sie natürlich auch nötigte, einem ihrem Ansehen entsprechenden Obulus zu geben. Daneben aber verzehrten sie für ein gutes Geld, was dem Bestandswirt nur recht sein konnte. Eine undatierte und wohl aus dem 16. Jh. stammende „Raittung“ zählt u. a. an solchen Herren auf: Ihre hochgräflichen Gnaden H. Graf Johann Trautsohn, Herrn Erw. Jacob Feurstain, Kämmerer und Pfarrer von Zams, Herrn Burgmeister und den ganzen Stadtrat von Innsbruck, Herrn Christoph Hinterburg, Hofbauschreiber, den Obrist Fischmeister von Tirol (Name unleserlich), Herrn Mathäus Schmidt, gräfl. Fuggerischen Hofmeister, Herrn Christoph Schmidt, Bürgermeister zu Konstanz, Herrn Jakob Aschauer, Kammermeister und Amtsbuchhalter, Herrn Andreas Räbl zu Schwaz mit Gattin usw. Von all den aufgezählten Eingängen haben die Fuggerischen am meisten aufgehen lassen wie

etwa Johannes Geiger, gräfl. Fuggerischer Hausmeister mit Gattin, die für 6 Gulden gegessen und getrunken haben. Die Fugger waren in der Tat zuweilen auch reicher als die Landesfürsten von Tirol.

Die Wohlhabenheit des Wirtes von St. Christoph und die Prosperität des Hospizes im 16. Jh. beweisen auch die in obengenannter Rechnung aufgezählten Ausgaben. Unter solchen sind erwähnenswert: „Dem Hl. Michael Wagner, Buechtruckher alhir lt. Auszug bezahlt 47 fl. (Gulden), dem Gregori Häubten, Hof Buechpinter fir 115 Büechln einzupinten bezahlt 6 fl. 45 kr., dem Tax Maler etliche Wappen einzumalen, darfir göben 1 fl., für das neu Bruederschaft Buech bezolt 40 kr, dem Goldschmidt fir die zerprochene silberne Gspörr am alten buech 1 fl. 48 kr.“

Wappenträger unterstrichen ihre Bedeutung oft durch die Eintragung ihres Hauswappens unter ihrem Namen, was dann die Maler zu besorgen hatten. Heute aber sind die Bruderschaftsbücher teilweise unauffindbar oder in Mitteleuropa verstreut. Es muß doch im Laufe der Jahrhunderte eine ansehnliche Zahl solcher Bücher zusammengekommen sein.

Es scheint sicher, daß der Pacht des Wirtshauses in Sankt Christoph zu allen Zeiten sehr begehrt war. Daher konnte auch ein sonderbar hoher Zins verlangt werden, wie ein solcher sonst im Tale nie annähernd gefordert wurde. Er betrug im Jahre 1581 22 rheinische Gulden, die in Viertelbeträgen zu je 5 Gulden 30 Kreuzer in die Bruderschaftskassa zu entrichten waren. Der schleichende Geldwertverlust erreichte natürlich auch eine Erhöhung des Pachtzinses, der im Jahre 1667 36 Gulden betrug. Zumeist wurde der Pacht auf 5 Jahre vergeben.

Endlich mag noch die schwankende Schreibweise des Namens „Arlberg“ erwähnt werden. In der Baugenehmigung des Herzogs Leopold von 1386 heißt er „Arl Perg“, der Ablassbrief von 1399 spricht vom „Monte Arlperg“, auch jene von 1400, 1401,



..blankl

**Gar nicht erst soweit kommen lassen.  
Rechtzeitig zur**

**SPAR- u. VORSCHUSSKASSE für den BEZIRK LANDECK rGmbH.**

# Nationalratswahlergebnisse 1970

Gemeinde	Nationalratswahl 1970					Nationalratswahl 1966					
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	KPÖ	DFP	ÖVP	SPÖ	FPÖ	DFP	LPÖ	
LANDECK	Sp. I (Straudi)	290	90	21	—	—	316	97	24	9	—
	Sp. II (Stadt)	291	160	32	—	3	342	175	40	9	—
	Sp. III (Perf.)	313	176	42	2	1	325	172	33	11	1
	Sp. IV (Brugg.)	194	191	17	—	—	182	191	20	10	—
	Sp. V (U. Perj.)	295	181	16	1	2	309	188	10	17	—
	Sp. VI (U. Perj.)	224	350	19	4	—	240	337	14	14	—
	Sp. VII (Knabl)	213	306	21	1	—	209	211	12	7	—
	Sp. VIII (Brixn.)	325	364	33	2	3	272	224	22	14	—
<b>Landeck insges.</b>	<b>2145</b>	<b>1818</b>	<b>201</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>2195</b>	<b>1595</b>	<b>175</b>	<b>91</b>	<b>1</b>	
Faggen	74	20	—	—	—	80	12	—	—	—	
Fendels	83	7	—	—	—	75	11	—	2	1	
Fiß	277	3	2	—	—	267	5	5	—	—	
Fließ	721	321	7	3	2	763	220	17	13	—	
Flirsch	363	99	6	1	2	362	49	7	10	—	
Galtür	337	20	2	1	—	359	26	—	1	1	
Grins	368	145	—	5	—	390	99	2	2	—	
Ischgl	496	61	4	2	2	484	44	5	1	—	
Kappl	977	56	7	1	—	958	25	4	—	—	
Kaunerberg	133	5	1	—	—	137	1	1	—	—	
Kaunertal	206	39	6	—	—	231	30	4	4	—	
Kauns	127	48	8	—	—	150	23	1	1	—	
Ladis	163	46	2	—	—	188	20	1	—	1	
Nauders	600	135	7	4	2	637	92	12	12	2	
Pettneu	483	133	5	—	—	521	86	8	1	—	
Pfunds	697	345	24	—	2	725	239	28	12	—	
Pians	218	96	3	—	—	243	56	1	—	—	
Prutz	329	215	45	5	—	365	130	36	17	—	
Ried i. Tirol	364	88	8	—	1	383	56	4	5	—	
St. Anton a. A.	1061	256	87	5	2	1351	285	98	28	8	
Schönwies	335	306	5	1	2	353	241	2	4	—	
See	282	58	3	—	—	300	28	1	1	1	
Serfaus	473	137	14	2	1	476	63	6	7	—	
Spiß	61	17	—	—	—	62	17	—	1	—	
Stanz	129	75	—	—	—	124	60	1	3	—	
Strengen	394	132	7	—	1	428	73	7	1	—	
Tobadill	201	21	1	1	1	195	12	1	—	—	
Tösens	206	47	2	—	1	201	35	—	—	—	
Zams	1252	655	60	—	3	1293	557	25	20	1	

1403, 1404, 1415, 1421 und 1426. Im Jahre 1581 wird offiziell „Arleberg“, 1650 wieder „Arlperg“ und 1667 „Adlerperg“ geschrieben. Durchgesetzt hat sich die richtige Schreibweise „Arlberg“, wohingegen die mundartliche Form „Adlerberg“ bis in die Gegenwart eher zugenommen hat.

Der Arlbergübergang hat in alten Zeiten wegen seiner Unwegsamkeit und auch Gefährlichkeit nur wenig Bedeutung besessen. Schon allein die geschichtlichen Angaben der Bestandsbriefe des 16. Jh.s zeigen den schlechten Zustand, wenn es etwa heißt: „von jedem Saumroß“ oder „sei er Raittend oder zu Fueß“. In keinem der eingesehenen Bestandsverträge wurde ersichtlich, daß zum Beginn der Neuzeit etwa bedeutende Handelsfuhren diesen Berg überquerten. Noch aus dem Jahre 1555 heißt es in einem Amtsbericht, daß die Kaufmannsgüter nur zu einem geringen Teil über den Arlberg gebracht werden.

Rudolf Kathrein

## Studienfahrt nach Rom

Die Katholische Filmgilde Tirol veranstaltet vom 19. bis 25. April 1970 wieder eine interessante Studienreise nach Rom. Neben ausgedehnten Besichtigungen in Rom wird auch dem Internationalen Filmzentrum ein Besuch abgestattet. Die Unterbringung in Rom erfolgt in einer sehr guten Familienpension. Die Besichtigungen werden mittels eines eigenen Autobusses durchgeführt. Die Fahrt hin und retour erfolgt im Liegewagen.

Teilnehmerpreis: S 2200,—. Im Preis sind Fahrt mit Liegewagen, Vollpension in Rom, 3 1/2 Tage Busfahrten in Rom, Ausflugsfahrten, Eintritte, Organisationskosten und Trinkgelder inbegriffen.

Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Katholischen Filmgilde Tirol, Innsbruck, Wilhelm-Greil-Straße 7, I. Stock (11 bis 12 Uhr) und das Tiroler Landesreisebüro, Innsbruck, Bozner Platz, entgegen.

### Höhere Bundeslehranstalt für landwirtschaftliche Frauenberufe in Tirol (Landwirtschaftliche Mädchenmittelschule)

Aufnahme: Schuljahr 1970/71

Als Mindestalter beim Schuleintritt wird das vollendete 14. Lebensjahr verlangt. Die erforderliche Schulausbildung für die Aufnahme ist der erfolgreiche Abschluß der 8. Schulstufe der Volksschule oder der 4. Klasse der Hauptschule oder der 4. Klasse einer allgemeinbildenden höheren Schule.

Die Aufnahme erfolgt nach bestandener Aufnahmeprüfung und nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Plätze.

Die Ausbildung an der Lehranstalt dauert fünf Jahre (fünfjährige Höhere Bundeslehranstalt). Die Absolventinnen haben beste Berufsaussichten. Für den Beruf einer Landwirtschaftslehrerin und einer Wirtschaftsberaterin ist der Besuch des Bundesseminars für das landwirtschaftliche Bildungswesen in Wien (ein Jahr) erforderlich.

Das Reifezeugnis berechtigt auch zur Aufnahme als ordentlicher Hörer an einer wissenschaftlichen Hochschule (je nach Studienrichtung ohne oder mit erfolgreicher Ablegung von Zusatzprüfungen) und zur Aufnahme in eine pädagogische Akademie.

Ansuchen um Aufnahme in den 1. Jahrgang des Schuljahres 1970/71 sind bis spätestens 31. Mai 1970 ohne Verwendung eines Formblattes an die Direktion der Höheren Bundeslehranstalt für landwirtschaftliche Frauenberufe, 6175 Kematen in Tirol, zu richten, wo auch nähere Auskünfte erteilt werden.

Dem Aufnahmeansuchen sind folgende Beilagen anzuschließen:

Handgeschriebener Lebenslauf,  
Geburtsschein,  
Staatsbürgerschaftsnachweis,  
das letzte Schulzeugnis bzw. Halbjahrszeugnis, Schulnachricht  
Gesundheitszeugnis,  
Erklärung der Eltern oder deren gesetzlicher Vertreter, daß diese die Aufnahmebedingungen zur Kenntnis genommen haben, mit diesen einverstanden sind und sich zur Zahlung der mit dem Schulbesuch verbundenen Kosten verpflichten.

Ansuchen und Beilagen sind stempelpflichtig (Ansuchen S 15,—, jede nicht gestempelte Beilage S 3,80).

Die Schule ist mit Internat verbunden. Der Internatsbeitrag beträgt je Monat S 800,—. Bedürftigen und würdigen Schülerinnen können Lernbeihilfen gewährt werden.

Für die Direktion:  
Dipl.-Ing. Christian Jesacher

#### Unsere neuen Erdenbürger

In Zams wurden geboren am:

5. Dezember 1969 eine Gabriele Ida dem Maurer Adolf Pat-scheider und der Maria Magdalena geb. Köhle, Nauders 131;
7. Dezember 1969 eine Rosmarie dem Bauer Albert Siegele und der Hermina geb. Juen, Ischgl 94;
9. Dezember 1969 ein Tobias dem Tischler Eduard Wolf und der Maria Theresia geb. Schweighofer, See 26;
10. Dezember 1969 eine Kornelia dem Maurer Georg Scherl und der Agnes geb. Perdacher, Grins 108;
11. Dezember 1969 ein Andreas dem Maurer Alfred Marth und der Friedolina geb. Köhle, Fließ 84 b; und eine Monika Elisabeth dem Kraftfahrer Gottlieb Schmid und der Martha geb. Mallaun, See 18;
12. Dezember 1969 eine Irene dem Bundesbahnangestellten Othmar Pintarelli und der Ingrid geb. Mungenast, Landeck, Flirstraße 34; und ein Helmut Josef dem Gipser Ernst Kerber und der Paula geb. Schranz, Kappl 167; und ein Gert Manfred Dieter dem Autoelektriker Manfred Schattauer und der Elisabeth geb. Kopp, Landeck, Römerstraße 42;

13. Dezember 1969 eine Brigitte dem Forstarbeiter Hubert Schieferer und der Ida geb. Thöni, Pfunds, Hinterrauth 203; und ein Michael dem Hilfsarbeiter Franz Rendl und der Christa geb. Praxmarer, Tösens 52;
14. Dezember 1969 eine Andrea Luzia dem Bauer Josef Schranz und der Marianna geb. Juen, Fließ, Eichholz 143;
15. Dezember 1969 ein Andreas dem Maurer Maximilian Rüt und der Maria geb. Senn, Stanz bei Landeck 82;
16. Dezember 1969 eine Manuela dem Vorarbeiter Rudolf Sigl und der Monika geb. Juen, Flirsch 58;
17. Dezember 1969 eine Beatrix Irmgard dem Koch Bruno Kathrein und der Frieda geb. Pfeifer, Galtür 102;
18. Dezember 1969 ein Dietmar Hubert dem Hilfsarbeiter Anton Achenrainer und der Anna geb. Juen, Kappl, See 27; und eine Katharina dem Tischler Alfred Schranz und der Rosa geb. Larcher, Ried 91;
19. Dezember 1969 eine Susanne Dorothea dem Verkäufer Alois Braunhofer und der Helga geb. Bucholz, Landeck,

## GASTSPIEL

des

## Tiroler Landestheaters

am 14. März 1970 um 20 Uhr in der  
Aula des Bundesrealgymnasiums in  
Landeck

mit

## Der PREIS

von Arthur Miller

Arthur Miller zählt neben Tennessee Williams und Edward Albee zu den bedeutendsten zeitgenössischen amerikanischen Dramatikern. 1968 entstand sein Schauspiel „Der Preis“, ein Stück, das im modernen realistischen Gesellschaftsmilieu spielt und in dem der Autor Kritik an unserer Lebensform übt. Die Handlung ist von geradezu erregender Spannung und zeichnet Miller als hervorragenden Dramatiker aus, der es versteht, durch herkömmliche dramaturgische Mittel das Publikum zu fesseln.

**Kartenvorverkauf: Buchhandlung Tyrolia, Landeck**

Am Sonntag, den 22. März (in der letzten Nummer des Gemeindeblattes war irrtümlich der 22. März als Samstag bezeichnet) gastiert das Tiroler Landestheater mit den bereits angekündigten Nestroy-Einaktern. Die für dieses Gastspiel gelöste Karten, das am 21. Feber stattfinden sollte, behalten ihre Gültigkeit.

- Herzog-Friederich-Straße 3; und ein Josef dem Maurer Josef Albert und der Maria geb. Moriggl, Nauders 272;
20. Dezember 1969 ein Thomas dem Korporal Albin Untersteiner und der Reinhilde geb. Schlatter, Fließ 11;
21. Dezember 1969 eine Maria Renate dem Maurer Urban Marth und der Gertraud geb. Zangerl, Zams, Magdalenenweg 3;
22. Dezember 1969 eine Maria dem Malermeister Albert Kneringer und der Elidia geb. Hafele, Prutz 89; und ein Harald Andreas dem Autoelektriker Robert Schütz und der Hildegard geb. Lechner, Tobadill 35; und eine Rosmarie Augusta dem Hilfsarbeiter Johann Köhle und der Filomena geb. Praxmarer, Kauns 40;
23. Dezember 1969 eine Petra Maria dem Installateur Alois Auer und der Anna geb. Spiß, Grins 21; und ein Markus dem Bundesbahnangestellten Josef Schimpfössl und der Olga geb. Weisiele, Landeck, Lötzweg 18; und ein Christoph Ferdinand dem Bauer Josef Gigele und der Agnes geb. Schranz, Kauns 46; und eine Christine Elfriede dem Forstarbeiter Josef Gfall und der Agnes geb. Hann, Feichten 49; und eine Christine Maria dem Maurer Josef Siegele und Margaretha geb. Riedmann, Kappl 78; und eine Silvia Martha dem Kraftfahrer Max Kathrein und der Hermine geb. Federspiel, Galtür 39;

## Stadtgemeinde Landeck

### Stellenausschreibung

Beim Standesamt und Staatsbürgerschaftsverband Landeck gelangt die Stelle einer männlichen Bürokräft zur Besetzung.

Um die Stelle können sich österreichische Staatsbürger mit einem Höchstalter von 35 Jahren, einwandfreiem Vorleben, abgeleistetem Präsenzdienst und körperlicher und geistiger Eignung bewerben. Dem an die Stadtgemeinde Landeck zu richtenden Bewerbungsgesuch sind beizuschließen: Geburtsurkunde, handgeschriebener Lebenslauf, Staatsbürgerschaftsnachweis, polizeiliches Führungszeugnis, Schulabschlußzeugnisse und allfällige Zeugnisse über die bisherige Verwendung.

Die Einstellung erfolgt nach dem Vertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsgruppe d, allenfalls e.

Das Bewerbungsgesuch - letzter Einreichungstag ist der 13. März 1970 - und die Beilagen müssen ordnungsgemäß (S 15.- bzw. S 3.80) gestempelt sein.

Landeck, am 20. Feber 1970

## Unser Weltmeister Karl Schranz

D'r Karl hot im Jänner gsöit:  
 „uamol mecht i nou gwinna,  
 uamol zu meiner Huamat Eahr  
 und zwor in Gröida dinna!“ —  
 Am earschta Tog geahrt's in it guat,  
 's Tor ausglott — bei uam Hoor gflouga,  
 a poor dia pfeifa, schreia: Pfui!  
 Sall ischt gwieß it d'rlouga.  
 Döis tuat ma' it. Döis ischt gemein.  
 Hobats 'n wölla kränka?  
 Oder hat's sölla Onsporn sein?  
 Vos söll ma' sich do denka?  
 Viel muana, jo iatz fohrt er huam,  
 iatz weard's in nuimma tauga.  
 D'r Karl söit: „I fohr grad z' fleiß!  
 Dia weara moarga schauga!“  
 Am Manti kimmt er vo' d'r Heach.  
 Er fohrt gschwinder und gschwinder,  
 er fohrt a gonz a guata Zeit,  
 die uana olla minder.  
 Die muaschta fohra wia d'r Blitz,  
 a jeder tuat sich ploga,  
 d'r Karl — na, es ischt kuan Witz —  
 er hot sa olla gschloga.  
 Zum zwoata Louf wünschta miar Glück,  
 d'r Himml söll Diar's göiba,  
 no roachts schua zur a Goldana,  
 miar weara Dauma höiba. —  
 Am Öirti (Dienstag) voar' in Bildschirm oll,  
 d'r Spotz schtreckt ou sein Kroga,  
 iatz kommt d'r Karl wia d'r Wind,  
 hot wieder olla gschloga.  
 D'r „Opa“ kriagt a Goldana.  
 Es schneibt, für ins scheid d' Sunna.  
 Tirol und Östreich grataliart.  
 Oll tia miar Diar's vergwunna.  
 Jo gor oll mit Diar z'frieda sein.  
 Und vos miar sogä wölla:  
 Brauchscht Deina Rennschi — globts ins lei —  
 nou nit in Winkl schtölla.  
 So long Du mit da Junga fohrscht,  
 konnscht gor it älter weara.  
 Du hosch's im Kopf und in da Fiaß  
 und gor olls mog Di' geara.  
 Hot er gsöit d'r Perfuxer Spotz,  
 ou a begeischerterter Schifohrer.

# Kassier für Hauptkassa

in der Talstation und

## Buchhaltungskraft mit Lohnverrechnungs-

kenntnissen (allenfalls halbtägig) gesucht.

Bezahlung nach Vereinbarung



## Stadtgemeinde Landeck

Betrifft: Büfett bei der Postautohaltestelle in Landeck; Vergabe.

### Ausschreibung

Die stadteigenen Räumlichkeiten in der auf Bp. 1253 in Einl. Zl. 1201/II, KG. Landeck, bei der Postautohaltestelle in Landeck errichteten Baulichkeit (Büfett mit ca. 7 Quadratmeter, Lagerbüfett mit ca. 6 Quadratmeter und Warteraum mit ca. 24 Quadratmeter) werden samt den sich darin befindlichen stadteigenen Einrichtungsgegenständen usw. ab 1. Mai 1970 an eine geeignete Persönlichkeit zum Betrieb eines Büfetts in Bestand gegeben.

Interessenten an der Inbestandnahme werden eingeladen, ihre Anträge unter Angabe des von ihnen gebotenen Bestandszinses beim Stadtamt Landeck spätestens am 13. März 1970 einzureichen.

Voraussetzung für die Berücksichtigung der Anträge ist, daß der Bewerber

1. im Besitz einer entsprechenden Gastgewerbekonzession (Verabreichung von Getränken aller Art und von Imbissen) ist bzw. fähig ist, eine solche Konzession auszuüben und zu erwerben;

2. insbesondere die nachstehenden Verpflichtungen zu übernehmen bereit und in der Lage ist:

a) den vorgenannten Warteraum täglich ausnahmslos so lange offen zu halten, als dies sein Zweck, den Benützern von kursmäßigen Postkraftwagen als Aufenthaltsort zu dienen, erforderlich macht, und diesen den Aufenthalt dort auch dann unbehelligt zu gestatten, wenn sie im Büfett nichts konsumieren.

b) den Gehweg vor dem Warteraum zu reinigen, von Schnee zu räumen und zu bestreuen und das Dach über den gegenständlichen Räumen und zur Hälfte das Dach über den Klossetten mit Vorraum von Schnee zu säubern;

c) das für die allgemeine Benützung durch das Publikum bestimmte Klosett in der gegenständlichen Baulichkeit dem Publikum dauernd zugänglich und immer ordentlich instand zu halten;

d) alle auf die gegenständlichen Räumlichkeiten entfallenden Strom- und Betriebskosten (Wasser, Müll usw.) zu tragen;

e) angemessene Versicherungen abzuschließen bzw. die Prämien dafür zu tragen.

Die Festlegung weiterer Einzelheiten usw. wird für die Vertragsaufsertung in Vorbehalt genommen.

### Kinderlähmungsimpfung

Am Donnerstag, den 12. März 1970, von 9 bis 12 Uhr, findet in Landeck, Gesundheitsamt die 2. bzw. die 3. Schluckimpfung gegen Kinderlähmung statt. Die Kinderlähmungsschluckimpfung ist nicht nur für Kleinkinder, sondern auch für Schüler und Erwachsene vorgesehen. Jene Personen, welche bereits die 3. Schluckimpfung erhalten haben, brauchen an der kommenden Kinderlähmungsschluckimpfung nicht teilnehmen.

Der Bürgermeister: Anton Braun

IGSL SCHMALFILM

Unser nächster Klubabend findet am 10. März 1970 im Gasthaus Arlberg (Pircher) statt. Der Obmann hat sich bemüht, den Film der Fa. SANDOZ „Karneval unter Wasser“, 16 mm, zu besorgen und es ist nur zu hoffen, daß die Mitglieder recht zahlreich erscheinen. Es wird gebeten, auch eigene Filme mitzubringen. Es besteht ferner noch die Möglichkeit, daß ein Gast aus Innsbruck mit einem Programm erscheinen wird.

## Ehrung eines Jubilars bei der Firma Josef Stockhammer & Sohn

Langjährige Mitarbeiter zu haben, ist für eine Firma immer ein großes Aktivum. Nicht nur, daß man weiß, daß sich der Betreffende mit der Firma verbunden fühlt, es sind dies auch meist tüchtige allseits verwendbare, kurzum wertvolle Mitarbeiter.

So konnte die Firma Josef Stockhammer & Sohn in einer einfachen Feier, die auf Wunsch des Geehrten nur im kleinen Rahmen gehalten wurde, den seit 40 Jahren bei ihrer Firma Bediensteten

Herrn OTTO BANGRATZ

ehren.

Zu dieser Feier waren erschienen:

Herr Bezirkshauptmann Hofrat DDr. Walter Lunger, der im Auftrag des Herrn Landeshauptmannes ein Anerkennungsschreiben mit einer Spende überreichte.

Der Obmann der Sektion Gewerbe der Tiroler Handelskammer Herr Kommerzialrat Ehrenreich Greuter, der die 40-jährige Kammer-Mitarbeiter-Medaille mit Diplom überreichte.

Ferner die Vertretung der Bezirksstelle der Tiroler Handelskammer Herr Dr. Siegfried Gohm und der frühere Sekretär Herr Dr. Otto Schrott.

In anerkennenden Worten würdigten neben dem Firmenchef Herrn Ing. Karl Stockhammer auch Herr Bezirkshauptmann und Herr Kommerzialrat Ehrenreich Greuter die Leistungen dieses langjährigen Mitarbeiters, der nicht nur in den guten Tagen der Hochkonjunktur, sondern auch während der Zeit des wirtschaftlichen Notstandes sich immer voll für die Interessen der Firma eingesetzt und zu dieser in unwandelbarer Treue gehalten hat. Der Firmenchef bedachte dies auch bei der Überreichung eines wertvollen Geschenkes der Firma.

Gemäß den Ausführungen des Herrn Ing. Stockhammer werden die anderen langjährigen Mitarbeiter der Firma im Herbst dieses Jahres bei einer Gesamtbetriebsfeier geehrt werden.

Anschließend wurde diese schlichte aber bedeutsame Feier mit einem Abendessen und gemütlichem Beisammensein beendet.

### Hohes Alter

Am 10. März feiert Herr Kommerzialrat Fritz Huber, Fischerstraße 34 seinen 80.,

am 11. März Frau Viktoria Schuler, Urichstraße 21 ihren 89.,

am 12. März Herr Gebhard Gabl, Katlaunweg 5 seinen 83. und

Herr Alois Schmid, Lötzweg 14 seinen 88. Geburtstag.

Unsere herzlichsten Glückwünsche zu den Geburtstagsfesten und für noch viele schöne und gesunde Jahre.

### Aufnahmen in die 1. Klasse der allgemeinbildenden höheren Schule und in die 5. Klasse des Musisch-Pädagogischen Realgymnasiums

Die Anmeldungen für die Aufnahmen in die 1. Klasse der allgemeinbildenden höheren Schule und für die 5. Klasse des Musisch-Pädagogischen Realgymnasiums für das Schuljahr 1970/71 erfolgen in der Zeit vom 2. bis 21. März 1970.

Die Aufnahmsprüfungen finden am 16. Juni 1970 statt. Die Anmeldungen sind auf einem in der Kanzlei des Bundesrealgymnasiums erhältlichem Formblatt vorzunehmen. Geburtsurkunde, Taufschein und Staatsbürgerschaftsnachweis sind dem Ansuchen beizufügen.

Außerdem ist die derzeit besuchte Schule von dem geplanten Übertritt zu verständigen.

Der Direktor

## Kurse der Arbeiterkammer

### 1. Maschineschreiben für Anfänger

Kursbeginn: 6. 4. 1970, 40 Stunden

Kurstage: Montag und Mittwoch

Kursgebühr: S 190,—, für Gewerkschaftsmitglieder S 130,—

Kursort: Kfm. Berufsschule Landeck

Keine Vorkenntnisse erforderlich. Ziel dieses Intensivkurses ist die Erreichung einer Schreibfertigkeit von 100 Anschlägen in der Minute. Schreibmaschine und Lehrbuch werden vom Berufsförderungsinstitut zur Verfügung gestellt.

### 2. Lohnverrechnungskurs

Kursbeginn: 9. 4. 1970, 16 Stunden

Kurstag: Donnerstag

Kursgebühr: S 100,—, für Gewerkschaftsmitglieder S 80,—

Kursort: Arbeiterkammer Landeck, Malser Straße 41, 1. Stock,

Vortragssaal

Kursleiter: Finanzsekretär Eduard Mungenast, Leiter der Lohnsteuerstelle

Im Kurs werden unter anderem folgende Fragen behandelt: Organisation der Lohnverrechnung, Bruttolohnberechnung, Akkordlohn- und Prämienlohnsystem, Netto- und Restlohnverrechnung, Ermittlung der Abzüge für die Sozialversicherung, die Lohnsteuer, die Wohnbauförderung, die Arbeiterkammerumlage usw., Verrechnung der Familien- und Wohnungsbeihilfen, Erläuterung der verschiedenen Formen der Lohnverrechnung.

### 3. Nähen für Anfänger

Kursbeginn: 6. 4. 1970, 30 Stunden

Kurstage: Montag und Mittwoch

Kursgebühr: S 180,—, für Gewerkschaftsmitglieder S 120,—

Kursort: Arbeiterkammer Landeck, Malser Straße 41, 1. Stock,

Vortragssaal

Kursleiterin: Frau Helga Kraxner

Erforderlich sind nur die einfachsten Nähkenntnisse. Behandelt werden: Schnittzeichnen und Verarbeitung anhand der Anfertigung einer Bluse und eines Rockes.

Dieser Kurs wird gemeinsam mit dem ÖGB-Frauenreferat durchgeführt.

Anmeldungen und nähere Auskünfte in der Arbeiterkammer-Amtsstelle Landeck, Malser Straße 41, Tel. 458.

Vor Beginn des Kurses erhalten die Kursteilnehmer eine schriftliche Verständigung.

## Landeshauptschule Stams mit Internaten für Knaben und Mädchen Schüleranmeldung

Anmeldungen für das kommende Schuljahr sind durch die Eltern an die Leitung der Internate zu richten:

- für Knaben: Hauptschulinternat *Stift Stams*, A-6422 Oberinntal, Tel. 0 52 63/249
- für Mädchen: Mädcheninternat *Don-Bosco-Heim*, A-6422 Stams, Oberinntal, Tel. 0 52 63/450

Die Hauptschule ist nur *einzig* geführt. Es können deshalb nur Schüler aufgenommen werden, die durch die Volksschule für den *1. Klassenzug* als geeignet erklärt werden.

Kinder aus *hauptschulfernen* Orten werden *bevorzugt* aufgenommen. Bedürftige Kinder aus diesen Orten können um ein Stipendium (Beihilfe) ansuchen.

Anmeldeschluß: 15. April

## TWV Landeck

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 13. März 1970 um 19.30 Uhr im Gasthof Nußbaum in Landeck statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

## Jungbauernschießen des Bezirkes Landeck in Zams

Die Jungbauernschaft Zams veranstaltete am 24. und 25. Jänner sowie auch am 31. Jänner und am 1. Februar das Bezirksjungbauernschießen. Zu dieser Veranstaltung haben sich viele Schützen des Schießsportes eingefunden. Auch die Ortsbauern von Zams blieben von dieser Veranstaltung nicht fern.

Jungbauernobmann Alois Streng jun. begrüßte bei der Preisverteilung den Bezirksjungbauernobmann Hans Gstir und den Bezirksjungbauernsekretär Ing. Max Juen, sowie alle Schützenfreunde und Gönner, die bei dieser Veranstaltung mitgearbeitet und mitgewirkt haben. Ein besonderer Dank gebührt allen Geschäftsleuten, die zu diesem Schießen schöne Preise stifteten.

**Damenklasse** (15er-Serie): 1. Elisabeth Huter, Prutz, 131 Ringe; 2. Edith Schwarzenbacher, Zams, 122 Ringe; 3. Herta Pezzei, Zams, 121 Ringe; 4. Maria Schöpf, Zams, 116 Ringe; 5. Irmgart Streng, Zams, 108 Ringe.

**Veteranen:** Oswald Klingler, Zams, 112 Ringe (15er-Serie).

**Ortsbauern von Zams über 40 Jahre** (20er-Serie): 1. Emil Walser, Zams, 112 Ringe; 2. Johann Zangerl, Zams, 106 Ringe; 3. Robert Zangerl, Zams, 93 Ringe; 4. Hermann Hueber, Zams, 85 Ringe; 5. Wendelin Falch, Zams, 65 Ringe; 6. Anton Riedl, Zams, 63 Ringe; 7. Alois Streng sen., Zams, 45 Ringe; 8. Franz Schweisgut, Zams, 40 Ringe.

**Festscheibe — Glücksscheibe** (Tiefschuß): 1. Elisabeth Huter, Prutz, 99 Teiler; 2. Rudolf Schöpf, Zams, 102 Teiler; 3. Alois Wörnle, Sistrans, 102 Teiler; 4. Peter Burger, Zams, 106 Teiler; 5. Alois Wucherer, Zams, 108 Teiler.

**Gamsscheibe** (10er-Serie): 1. Alois Streng, Zams, 98 Ringe (96, 96); 2. Emmerich Waibl, Landeck, 98 Ringe (94, 94); 3. Franz Zangerl, Kappl, 98 Ringe (92); 4. Oskar Pöll, Landeck, 96 Ringe (94, 94); 5. Johann Pinzger, Fließ, 94 Ringe; 6. Karl Scheiber, Zams, 93 Ringe.

**Jungbauernscheibe** (20er-Serie): 1. Alois Streng, Zams, 186 Ringe; 2. Oskar Pöll, Landeck, 176 Ringe; 3. Anton Juen, Fließ, 172 Ringe; 4. Johann Pinzger, Fließ, 170 Ringe; 5. Alois Bock, Fließ, 169 Ringe; 6. Arnold Handle, See, 166 Ringe; 7. Alois Venier, Zams, 165 Ringe; 8. Irmgart Streng, Zams, 162 Ringe; 9. Peter Burger, Zams, 161 Ringe; 10. Anton Matt, Tobadill, 154 Ringe.

## Neuwahl des Bezirkskommandanten des Schützenbezirkes Landeck

Da Schützenmajor Josef Raggl, infolge seiner Übersiedlung nach Innsbruck, das Amt als Bezirksschützenkommandant, niederlegte wurde eine Neuwahl ausgeschrieben. Jede Kompanie des Bezirkes Landeck hatte eine Stimme, weiters waren die Talkommandanten, der Bezirkskommandant und der Bezirkskommandantstellvertreter wahlberechtigt. Zum neuen Bezirkskommandanten wurde der Talmajor des Landecker Talkessels und Schützenhauptmann der Schützenkompanie Grins Nikolaus Senn gewählt.

In seiner Ansprache versicherte Senn für jeden Schützen des Bezirkes da zu sein, bat dem Tiroler Schützenwesen weiter die Treue zu halten zum Wohle unserer Heimat Tirol.

Regimentskommandant Schützenmajor Steinwender beglückwünschte den Bezirk Landeck zu seiner guten Wahl und überbrachte dem Bezirk die Grüße des Bundes der Tiroler Schützenkompanien und vor allem die Grüße des Landeskommandanten Hofrat Dr. Schumacher, der den Bezirk Landeck genau so wie alle übrigen Bezirke in sein Herz geschlossen hat.

### Schützengilde Landeck

Die Schützengilde Landeck hat die diesjährige Gildenmeisterschaft im Zimmergewehrschießen durchgeführt. Mit einer Teilnehmerzahl von 30 Schützen hat die Gilde Landeck ihren Höchststand bei Meisterschaften erreicht. Eine erfreuliche Beteiligung konnte bei den Jungschützen verzeichnet werden. Neue Gildenrekorde konnten in der Damenklasse durch Frau Maria Kobler mit 345, Seniorenklasse Herm. Rangger mit 345, und in der Zimmerpistole mit 350 Ringen erzielt werden.

*Allgem. Klasse:* 1. und Gildenmeister Emmerich Waibl, 362 Ringe; 2. Franz Handle, 360 Ringe; 3. Alfred Kobler 353 Ringe; 4. Oskar Pöll, 349 Ringe; 5. Kurt Matt, 346 Ringe; 6. Clemens Habringer, 337 Ringe; 7. Josef Straudi, 335 Ringe; 8. Max Mader, 329 Ringe; 9. Oskar Jenewein, 322 Ringe; 10. Arnold Handle, 320 Ringe.

*Seniorenklasse:* 1. und Gildenmeister Hermann Rangger, 345 Ringe; 2. Hans Haslinger, 340 Ringe; 3. Albert Grießer, 323 Ringe; 4. Alois Purtscher, 283 Ringe; 5. Franz Schöpf 267 Ringe.

*Pistolbewerb:* 1. und Gildenmeister Walter Saiwald, 350 Ringe; 2. Erwin Paradies, 298 Ringe; 3. Sepp Roilo, 223 Ringe.

*Damenklasse:* 1. und Gildenmeisterin Maria Kobler, 345 Ringe; 2. Ilse Rangger, 333 Ringe; 3. Lioba Mader, 265 Ringe.

*Jungschützenklasse:* 1. und Gildenmeister Albert Grießer, 339 Ringe; 2. Ernst Zangerl, 324 Ringe; 3. Gerhard Mader, 274 Ringe; 4. Herbert Waibl, 259 Ringe; 5. Christian Mayer, 253 Ringe.

*Altschützenklasse:* 1. und Gildenmeister Sepp Roilo, 293 Ringe.

*Veteranenklasse:* 1. und Gildenmeister Alfons Hueber, 184 Ringe; 2. Karl Graber sen., 179 Ringe.

### Ergebnisse der Stadt- und Vereinsrodelmeisterschaften der Naturfreunde, Ortsgruppe Landeck-Zams

**Damenklasse Volksrodel:** 1. und Stadt- und Vereinsmeisterin Paschinger Erna 4,15,3; 2. Kleinheinz Margit 4,35,6; 3. Heiß Maria 4,37,2; 4. Partoll Rosmarie 6,23,3.

**Damenklasse Tourenrodel:** 1. Falkner Frieda 5,34,6; 2. Stubenböck Anna 6,20,1; 3. Thurnes Frieda 6,52,8; 4. Koch Rosa 7,00,9.

**Allgemeine Herrenklasse Volksrodel:** 1. und Stadt- und Vereinsmeister Kleinheinz Reinhart 3,47,8; 2. Raggl Alois 3,50,9; 3. Senn Max 4,04,3; 4. Schützenhofer Karl 4,17,6; 5. Kumpusch Edi 4,21,9; 6. Derndl Manfred 4,23,3; 7. Lettenbichler Adolf 4,35,2; 8. Heiß Peter 5,02,3; 9. Simperl Gerhard 5,37,2; 10. Trenkwaldner 9,28,3.

**Jugend Volksrodel:** 1. Traxl Johann 4,16,1; 2. Ennesmoser Walter 4,34,1; 3. Hechenberger Franz 4,51,7; 4. Stubenböck Hubert 4,57,5; 5. Tscholl Herbert 5,10,4; 6. Folie Josef 6,15,9; 7. Böhm Walter 6,26,7; 8. Hein Arno 6,29,0; 9. Folie Albert 6,35,2; 10. Kienzl Michael 6,38,2.

**Senioren Volksrodel:** 1. Thöni Josef 4,02,3; 2. Kuntner Johann 4,21,6; 3. Folie Karl 5,04,0; 4. Wachs Walter 5,20,4; 5. Rangger Josef 7,28,4.

**Allgemeine Klasse Tourenrodel:** 1. Folie Josef 4,45,1; 2. Traxl Johann 4,57,3; 3. Hann Josef 5,09,1; 4. Ascher Josef 5,19,4; 5. Stubenböck Hubert 5,31,0; 6. Thaler Johann 6,02,2; 7. Hann Fritz 6,07,6; 8. Mössmer Dietmar 7,33,6; 9. Springhetti Josef 8,11,3.

**Junioren Volksrodel:** 1. Raggl Josef 4,03,1; 2. Kleinheinz Josef 4,16,2; 3. Leitner Josef 4,29,2; 4. Rudig Walter 4,49,8; 5. Folie Hermann 4,57,2; 6. Reich Josef 5,28,7; 7. Stecher Johann 8,53,9.

### 2. Obergerichtler Rodelrennen in Tösens

Der Sportverein Tösens trug am 15. 2. 1970 das 2. Obergerichtler Rodelrennen aus. Die Rodelbahn war 3600 m lang

und wies einen Höhenunterschied von 500 m auf. Sie war von vielen Freiwilligen, unter der Führung von Hans Müller, bestens ausgebaut und präpariert. Die Zuschauer, die sich am Ziel trotz der Kälte eingefunden hatten, wurden durch die gute Organisation des Obmannes Josef Draxl, vom Kampfgericht laufend über die Ergebnisse und Reihungen informiert. Es waren insgesamt 78 Fahrer aus sechs Gemeinden am Start. Das Rennen verlief unfallfrei.

Bei der Preisverteilung im Gasthaus „Wilder Mann“ konnte Obmann Draxl den Tagessieger Helmut Stecher aus dem SV Tösens der Sportrodelklasse, sowie den Spitzenrodlern der Volksrodelklasse, Alois Schranz, ebenfalls aus dem SV Tösens, beglückwünschen.

Eine besondere Anerkennung verdient auch Robert Schranz, ebenfalls aus dem SV Tösens, der sich als Viertältester von 29 Rodlern in seiner Gruppe den 2. Platz erkämpfen konnte.

#### Ergebnisse:

Allgem. Damenklasse: 1. Inge Schranz, 4:43,1, SV Tösens; 2. Agnes Schranz, 4:55,4, SV Tösens; 3. Luise Wachter, 4:56,3, SV Tösens; 4. Hannelore Federspiel, 5:02,2, SV Pfunds; 5. Charlotte Thöni, 5:12,9, SV Prutz.

Allgem. Herrenklasse: 1. Alois Schranz, 3:56,6, SV Tösens; 2. Robert Schranz, 4:05,5, SV Tösens; 3. Robert Achenrainer, 4:07,3, SV Tösens; 4. Heinrich Kneringer, 4:08,2, SV Tösens; 5. Hans Brunner, 4:16,6, SV Pfunds.

Sportrodelklasse: 1. Helmut Stecher, 3:31,5, SV Tösens; 2. Karl Bernardi, 3:46,6, SV Prutz; 3. Alois Petroß, 3:47,6, SV Pfunds; 4. Werner Tschiderer, 3:48,3, SV Ladis; 5. Karl Stecher, 3:50,0, SV Tösens.

Rennrodelklasse: 1. Werner Mark, 3:36,1, SV Pfunds; 2. Hans Kneringer, 3:37,9, SV Tösens; 3. Hans Breuss, 3:42,5, SV Tösens; 4. Max Senn, 3:43,2, SV Ladis; 5. Franz Schuchter, 3:44,6, SV Pfunds.

Den Mannschaftspokal gewann der SV Tösens zum zweiten Male und endgültig. Abschließend dankte Obmann Draxl allen freiwilligen Helfern, dem Obmannstellvertreter Hans Müller für die ausgezeichnete Instandsetzung der Rodelbahn, dem Kassier Friedl Purtscher, dem Kampfgericht, den humorvollen Zielsprechern aus dem SV Pfunds, der Schriftführung und allen, die am Rennen teilgenommen haben.

### Betriebsschi- und Rodelrennen der Textil A. G. Landeck

In der Kleis wurde am 15. Februar 1970 das Betriebsschi- und Rodelrennen bei besten Pistenverhältnissen durchgeführt und brachte folgende Ergebnisse:

Tagessieger wurde Huber Günther mit 65.69 vor Schönherr Karl 67.25 und Zangerl Hans 67.45.

Die Klassensieger waren: Schönherr Karl, Huber Günther, Zangerl Hans, Posch Hans 86.35, Sieß Otto 83.81 und Knabl Alois mit 107.38.

Bei den Damen siegte Wille Elfriede mit 105.41 bei gleicher Strecke, vor Greuter Loni 114.06 und Maidorfer R. M. 139.45.

Bei schlechteren Verhältnissen wurde am 22. Februar das Rodelrennen vom Thial durchgeführt. Tagessieger bei den Damen wurde Falkner Frieda mit 5.52,2 und bei den Herren Hans Kuntner mit 4.37.2 Min.

Die Klassensieger bei den Damen und Herren waren: Frieda Falkner, Edith Posch 7.40.8, Anni Köfler 7.13.2, Hans Traxl 5.04.8, Hans Zorn 5.54.6 und Hans Kuntner.

Beide Rennen verliefen ebenso unfallfrei, wie die, welche in den letzten 10 Jahren durchgeführt wurden und dies ist besonders bei Betriebsrennen auch ein sehr beachtlicher Erfolg.

### Leistungsprüfung beim Skiklub Landeck

Der Skiklub Landeck führt am Sonntag, 15. März 1970 zusammen mit dem Skiklub Hochgallmigg die diesjährige Leistungsprüfung zum Erwerb des

#### Tourenleistungsabzeichens des ÖSV

auf der Strecke Thialkopf-Hochgallmigg durch.

**Teilnahmeberechtigt** sind alle Skiläufer und Skiläuferinnen ab dem 14. Lebensjahr, auch wenn sie keinem Sportverein angehören.

Das Leistungsabzeichen wird in drei Klassen vergeben:

a) in Gold für Teilnehmer über 40 Jahre, Damen über 35 Jahre.

b) in Silber für Teilnehmer der Allgem. Klassen vom vollendeten 18. bis zum 40. Lebensjahr, Damen bis zum 35. Lebensjahr.

c) in Bronze für Teilnehmer vom 14. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

Das Leistungsabzeichen wird mit einer Urkunde verliehen. Nach fünfmaliger erfolgreicher Ablegung der Leistungsprüfung wird dasselbe mit einem Lorbeerkranz verliehen. Altersklasse über 40 bzw. 35 dreimalige Wiederholung. Sämtliche Bewerber haben eine Anmeldegebühr von S 10.— zu erlegen. Für das Leistungsabzeichen mit Urkunde sind S 25.— zu bezahlen.

Die Prüfung zum Erwerb des Leistungsabzeichens für Skilauf setzt sich aus einer Leistungs- und einer Formprüfung zusammen. Beide müssen zum gleichen Termin mit Erfolg abgelegt werden.

Die Leistungsprüfung besteht aus der Bewältigung einer Abfahrt mit Gepäck in Pflichtzeit, die am Veranstaltungstage vom Prüfungsausschuß auf Grund der herrschenden Verhältnisse festgelegt wird. Mindesthöhenunterschied für Jugend-, Damen- und Versehrtenklasse 300 m, Allgemeine- und Altersklasse 1000 m. Der Rucksack hat folgendes Gewicht zu haben: Jugend und Damen 3 kg, Allgem. Klasse 5 kg, Herrenaltersklasse 4 kg.

Der Anstieg zum Start ist mit eigener Kraft durchzuführen. Das Ziel muß mindestens mit einem Ski durchfahren werden.

Die Formprüfung besteht aus der Bewältigung eines steileren Hanges von ungefähr 100 m Höhenunterschied mit Gepäck auf nicht festgelegter Bahn, die sturzfrei und zügig zu durchfahren ist. Spitzkehren sind untersagt.

**Anmeldungen:** Bis spätestens Samstag, den 14. März, 17 Uhr im Sporthaus Walser, Landeck, Tel. (05442) 275 oder Gasthaus Parseierblick, Hochgallmigg, Tel. (05442) 76118.

**Gemeinsamer Abmarsch:** 8 Uhr bei der Talstation des Thialsesselliftes, Landeck, Kristille. Bergfahrt bis Thialzaun. Oder 8.30 Uhr ab Hochgallmigg. Treffpunkt Gasthaus Parseierblick.

**Felle nicht vergessen!**

Die Tourenwarte

### Hexenkopf-Riesentorlauf verschoben

Der Landesverbandsoffene Hexenkopf Schüler- und Jugend-Riesentorlauf des SC See, mußte wegen der schlechten Witterung und der verfügten Straßensperre auf 8. März verschoben werden. Die Ausschreibungen haben volle Gültigkeit.

### Heeressportverein Tirol - Jugendsektion Landeck 1. HSVT Jugendschirennen am 28. Feber 1970 auf der Trams

#### Ergebnisse

1. Gruppe: Jahrgang 1956 und 1957 männlich:

1. Schnelzer Dietmar 42,1 Tagesbester; 2. Pöllauer Alfred 42,8; 3. Mungenast Roland 45,7.

2. Gruppe: Jahrgang 1955, 1956, 1957 weiblich:

1. Oschlinger Franziska 46,0; 2. Bartl Liesbeth 48,2; 3. Ruetz Lydia 59,5.

3. Gruppe: Jahrgang 1958, 1959 männlich:

1. Rudig Christian 45,0; 2. Bartl Thomas 45,4; 3. Schmid Dieter 46,4.

4. Gruppe: Jahrgang 1958, 1959, 1960 weiblich:

1. Böhm Heidi 23,4 und Walterskirchen Gertrude 23,4; 2. Pichler Cornelia 24,6; 3. Stenico Ingrid 25,0.

5. Gruppe: Jahrgang 1960, 1961 männlich:

1. Klingler Werner 24,0; 2. Steinwender Georg 24,7; 3. Scheiber Karl-Heinz 24,8.

6. Gruppe: Jahrgang 1961, 1962, 1963 männl. u. weibl.:

1. Pichler Astrid 24,8; 2. Peer Heidi 27,4; 3. Steinwender Christl 31,1.

Am Start waren 48 Läufer. Ehrenschutz Hauptmann Steinwender Emmerich.

### Internationaler Venet-Riesentorlauf in Zams

Unter dem Ehrenschutz von Bürgermeister Walter Fraidl, Komm.-Rat Ehrenreich Greuter und Präsident Dipl. Ing. Hans Goidinger führt der SV Zams am kommenden Sonntag, den 8. März 1970 am Venet seinen diesjährigen intern. Venet-Riesentorlauf durch. Startberechtigt sind folgende Klassen: Damenklasse, Allg. Herrenklasse, Jugend II männl., Jugend II weibl., Altersklasse I. u. II.

Start am Krahberg um 10.00 Uhr. Die Preisverteilung findet um 16.30 Uhr unter Mitwirkung der Zammer Musikkapelle im Musikpavillon in Zams statt.

### Skirennen der Gendarmerie des Bezirkes Landeck am Krahberg

#### Ergebnisse:

*Riesentorlauf, Altersklasse III:* 1. GRyi. Alois Sailer, 52,0; 2. GBI Benno Raggl, 114,9; disqual. Alois Unterrainer, 51,0.

*Altersklasse II:* 1. GRyi. Erwin Pfeifer, 43,1; 2. GRI Heinz Kohler, 49,1; 3. GRyi. Robert Jenewein, 52,8; 4. GRyi. Vinzenz Falkner, 54,0; 5. GBI Rudolf Geiger, 54,1; 6. GRyi. Alois Auer, 54,7; 7. GRyi. Emil Maas, 58,8; 8. GRyi. Anton Strauss, 58,9; 9. GRyi. Heribert Drexel, 60,6; 10. GRyi. Otto Lentsch, 76,8; 11. GRyi. Martin Senn, 100,0; 12. GRyi. Isidor Wadlitzer, 106,9; disqual. GRI Eugen Kohlmeyer, 49,6.

*Altersklasse I:* 1. GRyi. Art. Berger, 42,6; 2. GRyi. Oswald Klingler, 44,6; 3. GPtl. Robert Wolf, 47,0; 4. GPtl. Edmund Walser, 47,8; 5. GRI. Josef Schlögl, 49,2; 6. GRI. Franz Gamper, 50,8; 7. GPtl. Heinz Schäfer, 57,1; 8. GPtl. Karl Kofler, 63,6.

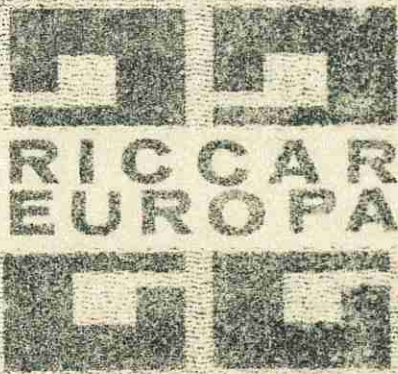
*Allgemeine Klasse:* 1. Gend. Helmut Sailer, 42,3 (Tagesbestzeit); 2. Pgd. Hartmut Neurauther, 46,9; 3. Pgd. Josef Partoll, 47,6; 4. Gend. Josef Wille, 50,8; 5. Pgd. Alois Kathrein, 53,3; 6. GPtl. Peter Oberdorfer, 60,9; 7. Gend. Josef Ladner II, 64,7.

### Klubrennen des SCA in St. Anton a. A.

160 Mitglieder des Skiklub Arlberg standen am vergangenen Sonntag am Start zum diesjährigen Klubrennen. Man hatte den Start zu dem 250 Meter Höhendifferenz aufweisenden Riesenslalom, dem vom Kurssetzer Franz Fahrner mit 35 Toren eine ideale Linie gegeben worden war, auf 13 Uhr verschoben, nachdem am Vormittag stürmischer Schneefall an eine Durchführung des Rennens nicht hatte denken lassen.

Am Rennen nahmen Gästemitglieder und einheimische Angehörige dieses traditionsreichen SCA teil, man kämpfte hochsportlich um die Ehre der besten Klubläufer, und zwischen den geländegerecht von der Taya zum Ziel bei der Galzigstation führenden Toren ging es hart auf hart. Wie nicht anders zu erwarten, wurde von Gästen wie Einheimischen große Technik



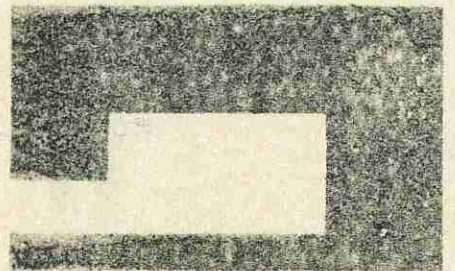


## schlägt Wellen...

RICCAR EUROPA jetzt auch in Österreich!

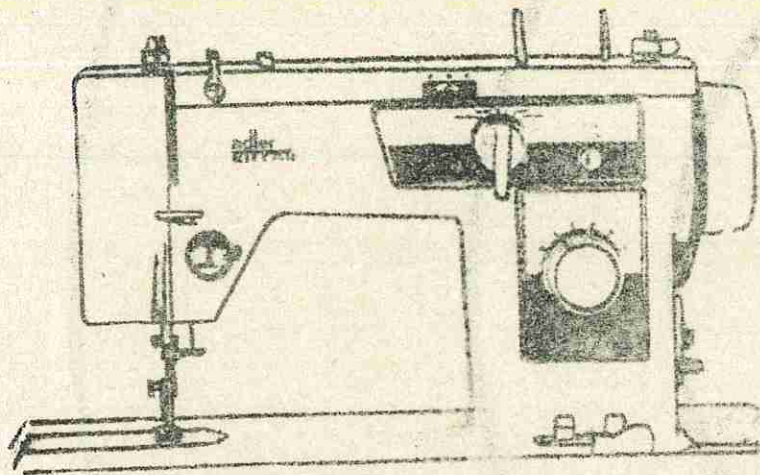
Das schlägt Wellen,  
denn RICCAR bietet Ihnen eine  
einmalige Kombination:

- hochwertige Spitzenqualität
- marktgerechte, formschöne Modelle



Zu sensationell niedrigem Preis!

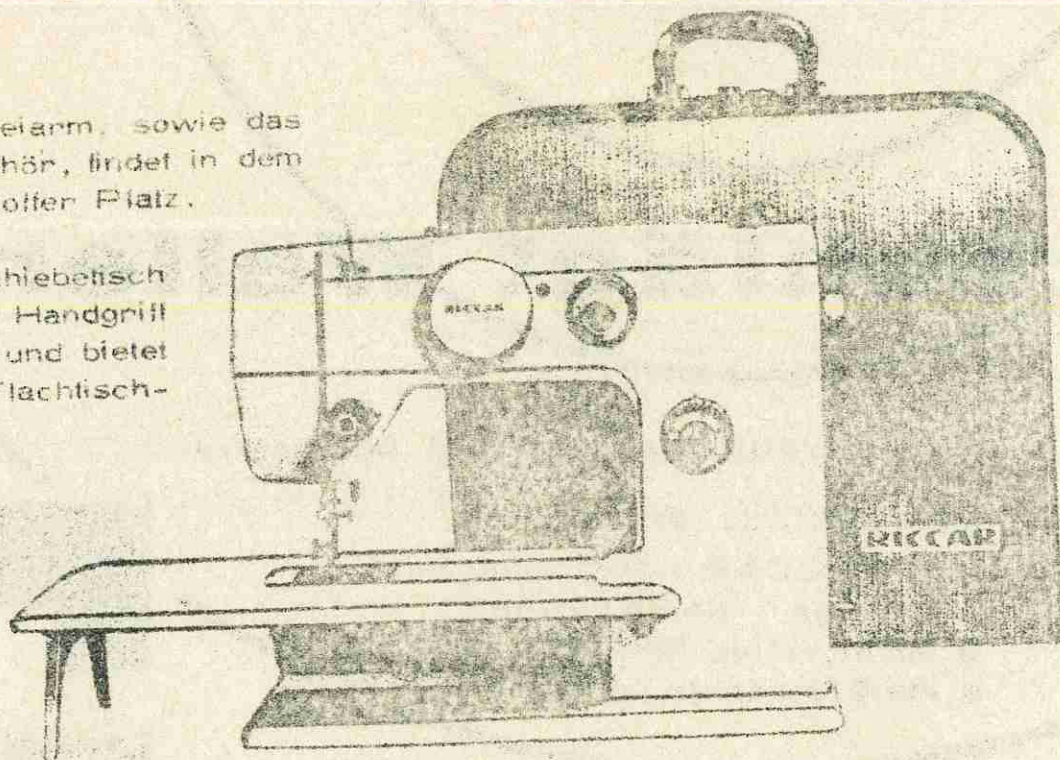
Die Nähmaschine von morgen  
schon heute!



## RICCAR EUROPA HAUSHALTSNÄHMA- SCHINEN

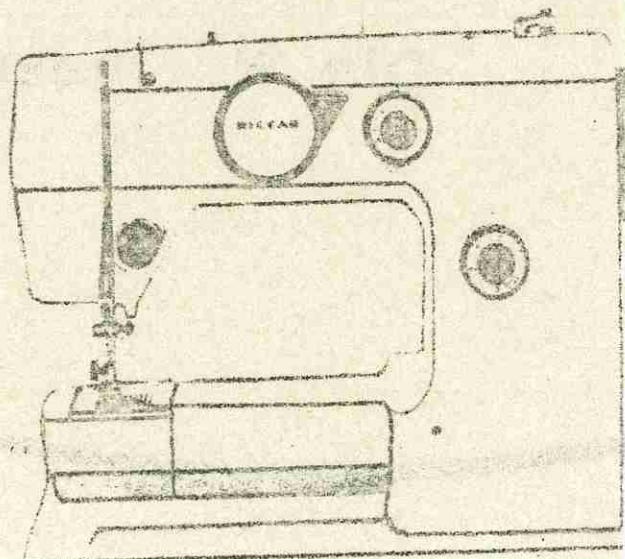
Die RICCAR-Freiarm, sowie das reichhaltige Zubehör, findet in dem eleganten Tragekoffer Platz.

Der stabile Anschlebetisch kann mit einem Handgriff befestigt werden und bietet eine große Flachtisch-Arbeitsfläche.



## RICCAR EUROPA SUPERAUTOMATIC

eine Nähmaschine für höchste Ansprüche durch Dreifachautomatic, unzählige Variationen automatischer Zier- und Nutz-nähte.



demonstriert, so daß das die Piste säumende Publikum sehr guten Skisport zu sehen bekam.

Die Tagesbestzeit mit 1:24,00 lief Christian Marth, St. Anton, der damit Klubmeister 1970 wurde.

In der AK II der Gäste-Damen wurde Dr. Inge Kienzle mit 1:49,89 Erste, Ursula Küppers mit 2:04,85 siegte bei AK I Gäste-Damen, Elfie Handler mit 2:02,83 in derselben Kategorie der einheimischen Damen.

Der Klubpräsident Rudi Matt holte sich bei den Einheimischen AK IV mit 1:45,61 den ersten Preis, Robert Falch mit 1:30,46 bei den Einheimischen AK III.

Die weiteren Klassensieger sind Nina Knutson, Margit Raffl, Harry Hollmayer, Hans Fritz, Norbert Schnetzer, Thomas Radmer, Helmut Falch, Heinrich Wagner.

Bei der am Abend im Hotel Post vorgenommenen Preisverteilung wurden viele Pokale vergeben, die gespendet worden waren, dem ältesten Gästeteilnehmer in der AK IV, Herrn van Traa, wurde dabei besonderer Applaus zuteil. Lgm

### Landesverbandsoffener Lärchenwald-Riesentorlauf in Flirsch

Der Riesentorlauf wurde trotz schlechten Wetters termingemäß durchgeführt. Die Beteiligung war sehr gut. Es wurden von 26 Vereinen 166 Läufer gemeldet. Das Rennen verlief unfallfrei.

Schüler I, weiblich: 1. Elfriede Kirschner, Landeck; 2. Silvia Paschinger, Landeck; 3. Irene Wolf, Flirsch.

Schüler II, weiblich: 1. Maria Schönach, Flirsch; 2. Silvia Zangerl, Flirsch; 2. Sonja Gröbner, Flirsch.

Jugend I, weiblich: 1. Astrid Falkner, Landeck; 2. Christl Mattle, Galtür; 3. Gabi Grisseemann, Flirsch.

Schüler I, männlich: 1. Emil Mall, St. Anton; 2. Klaus Pallhuber, Berwang; 3. Richard Kirschner, Serfaus.

Schüler II, männlich: 1. Hansi Burtscher, Serfaus; 2. Peter Schwarz, Berwang; 3. Karl Bregenzer, Fiß.

Jugend I, männlich: 1. Helmut Mair, Strengen, 2. Gerold Ginther, Reutte, 3. Fritz Kaufmann, Reutte.

### Klubmeisterschaft des SC Flirsch

Die Klubmeisterschaft wurde als Riesentorlauf mit zwei Durchgängen ausgetragen.

Es siegten folgende Läufer:

Damen I: Christl Schönach.

Damen II: Herta Schwazer (Klubmeisterin).

Jugend I: Josef Redolfi.

Jugend II: Werner Juen.

Allgemeine Klasse: Bruno Traxl (Klubmeister).

A.K. I: Gebhard Falch.

A.K. II: Gotthard Gröbner.

### Klubmeisterschaft des SC Hochgallmigg

Am letzten Sonntag, 15. Februar 1970, wurde in Hochgallmigg bei gutem Wetter und besten Pistenverhältnissen die diesjährige Klubmeisterschaft unfallfrei ausgetragen. Klubmeister wurde Heinrich Hagele, der den Ehrenpreis des SC Hochgallmigg erhielt.

Ergebnisse:

Jugend I: 1. Josef Landerer 147,1; 2. Helmut Walser 151,9; 3. Albert Röck 164,4; 4. Franz Hainz 246,7.

Jugend II: 1. Anton Gritsch 140,8; 2. Josef Kleinheinz 143,5; 3. Anton Wille 146,1.

Allgemeine Klasse: 1. Heinrich Hagele (Klubmeister) 140,1; 2. Klaus Scherntanner 158,4.

Altersklasse I: 1. Bernhard Unterkircher 144,3; 2. Fritz Kurz 163,0; 3. Gottfried Röck 171,1.

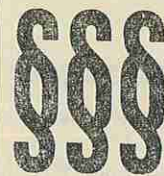
Altersklasse II: 1. Alois Streng 169,2; 2. Erich Marth 181,8; 3. Alfred Marth 210,5; 4. Robert Digruber 216,1.

Disqualifiziert: Startnummer 2, Startnummer 23, Startnummer 10, Startnummer 26, Startnummer 22, Startnummer 15, Startnummer 1, Startnummer 9, Startnummer 14, Startnummer 11, Startnummer 3.

### 20. Berufswettbewerb der kaufmännischen Jugend Österreichs

„Die Gewerkschaft der Privatangestellten veranstaltete am Sonntag, den 22. Jänner 1970 im Vortragssaal der Arbeiterkammer einen Berufswettbewerb der kaufmännischen Jugend für den Bezirk Landeck. Namens der Berufswettbewerbsleitung konnte die Amtsstellenleiterin der Arbeiterkammer, Frau Erna Brunner, 19 Lehrlinge (zehn weiblich und neun männlich) begrüßen. Dieser Wettbewerb wurde in ganz Österreich am gleichen Tag durchgeführt. Für die Sieger sind schöne Preise vorgesehen. Die Bundessieger der einzelnen Leistungsklassen werden an einer Studienreise teilnehmen.

Trotz der Unwetterkatastrophe haben sich die Lehrlinge zum Wettbewerb eingefunden. Es ist dadurch wieder einmal bewiesen, daß die Jugend gerne bereit ist, sich freiwillig einem Leistungsvergleich auf beruflicher Ebene zu stellen. Herr Direktor Ebenbichler von der kaufmännischen Berufsschule Landeck hat bei der Durchführung des Wettbewerbs tatkräftig mitgewirkt.“



## unsere heutige RECHTSFRAGE

Drei geschäftstüchtige junge Mädchen haben sich heuer als Hl. Drei Könige verkleidet und besuchten in einem Ort des Bezirkes mehrere Gaststätten, wo sie nach Aufträgen von Sprüchen die anwesenden Gäste zu Geldspenden aufforderten. Das Geld floß in ihre eigenen Taschen.

Wie ist das Vorgehen dieser Sternsingergruppe rechtlich zu beurteilen?

Gemäß § 2 des Tiroler Sammlungsgesetzes gilt jede an eine Mehrzahl von Personen gerichtete Aufforderung zur Erbringung von Geld- und Sachleistungen, die nicht auf einer gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Verpflichtung beruhen, von einigen Ausnahmen abgesehen, als öffentliche Sammlung und bedarf somit einer Bewilligung der Tiroler Landesregierung. Da im gegenständlichen Fall eine solche Bewilligung natürlich nicht vorlag, haben sich diese Mädchen bzw. ihre Hintermänner strafbar gemacht.

### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 8. März, 4. Fastensonntag, 6.30 Uhr Jahresmesse für Jakob Hinterreiter, 8.30 Uhr Messe für † der Familie Winkler, 9.30 Uhr Jahresamt für Josef und Cäcilia Thöni, 11.00 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 19.30 Uhr Jahresmesse für Karl Marth.

Montag, 9. März, nach dem 4. Fastensonntag, 6.00 Uhr Standesmesse für Aloisia Geiger, 7.00 Uhr Messe für Frau Anna Höllriegl und Messe für Franziska Schmidbauer, 19.30 Uhr Kreuzweg.

Dienstag, 10. März, nach dem 4. Fastensonntag, 6.00 Uhr Messe für Marianne Geiger, 7.00 Uhr Messe für † Eltern Gurschler und Messe für † der Fam. Raggl.

Mittwoch, 11. März, nach dem 4. Fastensonntag, 6.00 Uhr Messe für † Geiger, 7.00 Uhr Jahresmesse für Eduard Landerer und Messe für † der Familie Roman Spiss.

Donnerstag, 12. März, nach dem 4. Fastensonntag, 7.00 Uhr Jahresmesse für Hermann Spiss und Messe für Maria Krismer,

8.00 Uhr Messe für Josef Platt BB, 19.30 Uhr feierliche Betstunde.

*Freitag, 13. März*, nach dem 4. Fastensonntag, 7.00 Uhr Messe für Dr. Alfred Gurschler und Jahresmesse für Aloisia Walch, 19.30 Uhr Frauenmesse für Noiburga Haueis und Monatsopfer.

*Samstag, 14. März*, nach dem 4. Fastensonntag, 7.00 Uhr Messe für Heinrich Schrott und Jahresmesse für Frau Köhle, 8.00 Uhr Messe für Josef Reinstadler, 17.00 Uhr Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Andacht und Beichtgelegenheit.

### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

*Sonntag, 8. März*: 4. Fastensonntag (Laetare) — 7 Uhr Messe für Josef Rangger und Verstorbene der Familie Ruetz; 9 Uhr Amt für die Pfarrgemeinde; 19.30 Uhr Messe für Theresia Schlatter.

*Montag, 9. März*: 6.45 Uhr Messe für Paul Köll.

*Dienstag, 10. März*: 19.30 Uhr Jugendmesse (Mädchen) für Geschwister Mallaun.

*Mittwoch, 11. März*: 19.30 Uhr Fastenmesse für Ida Kopp.

*Donnerstag, 12. März*: 17 Uhr Kindermesse für Rosa Ewerz.

*Freitag, 13. März*: 19.30 Uhr Fastenmesse für Josef Walser.

*Samstag, 14. März*: 6.45 Uhr Messe für Peter Hainz; 19.30 Uhr Kreuzweg.

### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

*Sonntag, 8. 3.*: 6.30 Uhr Jahresmesse für verstorbene Eltern. Kögl; 8.30 Uhr Messe für Aloisia Stecher; 9.30 Uhr Messe für Johann Wucherer; 19.30 Uhr Messe für Nikolaus und Wilhelmine Hammerle.

*Montag, 9. 3.*: 7.15 Uhr Jahresmesse für Leopold Auten-gruber; 8 Uhr Messe für Hilde Jenni.

*Dienstag, 10. 3.*: 7.15 Uhr Jahresmesse für Johann Niss; 8 Uhr Messe für Rosa Ebli.

*Mittwoch, 11. 3.*: 7.15 Uhr Messe für Hermann Diem; 8 Uhr Messe für Rosa Mair; 19.30 Uhr Messe für Josefa Schütz.

*Donnerstag, 12. 3.*: 7.15 Uhr Messe für Leo Tilg; 8 Uhr Jahresmesse für Leonhard Köck.

*Freitag, 13. 3.*: 7.15 Uhr Messe für Johann Birmair; 8 Uhr Messe für Alois Schwenninger.

*Samstag, 14. 3.*: 7.15 Uhr Messe nach Meinung; 8 Uhr Messe für die Pfarrfamilie (15. 3.).

### Ärztl. Dienst: 8. 3. 1970 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)

**Landeck-Zams-Pians**: Dr. Hans Codomo, Zams, Tel. 453  
**St. Anton - Pettneu**: Dr. Eichhorn, St. Anton 394, Tel. 05446-251  
**Pfunds-Nauders**: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders  
**Prutz-Ried**: Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried  
**Kappl-See-Galtür-Ischgl**: Dr. W. Köck

### Tierärztlicher Sonntagsdienst

8. 3.: Dr. Walser Siegfried, Landeck, Malserstr. 37, Tel. 858

### Stadtapotheke nur in dringendsten Fällen

**Tiwag-Stördienst** (Landeck-Zams) Ruf 210/42

**Nächste Mutterberatung**: Montag, 9. 3., 14 - 16 Uhr

### Verkaufe eine Ziege mit oder ohne Kitz.

Tobadill 11

### Ford Cortina, 5-türig, Baujahr 1963

günstig abzugeben.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

### VW 1500 - VW Variant 1500 S

Stufenheck, guter Zustand, verkauft

AUDI - NSU - Verkauf

Autohaus **HARRER** Landeck, Tel. 463

### Hilfsarbeiter

mit Führerschein

findet angenehmen Posten bei

**Fa. WOLF**, Gartenbaubetrieb, Zams - Tel. 243

bauen sie rationell?

kaufen sie direkt beim erzeuger?

(wegfall der handelsspannen)

**unser programm: euronorm-garagen-kipptore**

in allen größen - verzinkt - leichtlaufend - formschön

**iso - metallfenster und haustüren**

alu-eloxiert, sensationell preisgünstig (öst. patent, 10% heizkostenersparnis)

**voll - feuerverzinkte stahlüren**

für keller, heizraum und dachböden

**wello - stahl - dachbodentreppen**

in allen abmessungen, unverbindliche beratung, auch samstag und sonntag auf ihrer baustelle durch unseren fachmann bezirksvertreter

**franz maier, landeck - schrofensteinstr. 14**

sparen sie geld?

## Danksagung

Tiefergriffen von den zahlreichen Beweisen aufrichtiger Anteilnahme anlässlich des Todes meines lieben Vaters, des Herrn

# Johann Grüner

bin ich außerstande, jedem einzelnen zu danken. Ich danke daher auf diesem Wege für die zahlreiche Beteiligung beim Begräbnis, für die vielen Kranz- und Blumen-spenden sowie alle Kondolenzbezeugungen.

Besonders danken möchte ich den Ärzten und dem Pflegepersonal des Krankenhauses Zams, dem Hw. Herrn Coop. Friedle, Sw. Bernadette, dem Kirchenchor und der Musikkapelle von Zams, und der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen, den Abordnungen der Kaiserjäger, der Schützenkompanie, den Herren Franz Schweißgut und Hermann Haueis vom Haflinger-Verband.

Zams, im März 1970

In tiefer Trauer:

**Maria Delago geb. Grüner**

im Namen aller Verwandten

## Arbeitsamt Landeck, Tel. 616 - 617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitslosenfürsorge.

## NSU 1000 - NSU 1200

geräumig, spurtstark, extrem wintergänglich, luftgekühlter Heckmotor, 40 bzw. 50 PS ab **S 41.200,-**  
Auto-Union - NSU - Verkauf

Autohaus **HARRER** Landeck, Tel. 463

## Der Frühling kommt bestimmt

Schon jetzt können Sie für Ihre Kleinen und Großen *schicke und modische Frühjahrsmodelle* wählen.

HAUS DES KINDES

*Betten-Pesjak*

Landeck, Marktplatz 1

# FORD - FIAT - PUCH

Zentralgarage Auer

Landeck, Malserstraße 82



Gebe der werten Bevölkerung des Bezirkes Landeck bekannt, daß ich ab 1. März 1970 die Autowerkstätte Zentralgarage Auer, Landeck, gepachtet habe.

*Wir verkaufen und reparieren:*

**Ford** alle deutschen und englischen Typen, einschließlich der Nutz-Fahrzeuge Transit, Kleinlaster und Kleinbus

**Fiat** alle PKW und Kleinnutzfahrzeuge

**Puch** alle alten und neuen Puchtypen sowie Haflinger



Wir weisen noch darauf hin, daß wir ein bestens sortiertes Lager an Autoersatzteilen der obigen Typen stets für Sie bereit haben. Das von Ihnen bisher gewohnte Personal der Werkstätte steht Ihnen nach wie vor wieder zur Verfügung.

Ich bitte Sie auch weiterhin um Ihr Vertrauen und werde mich stets bemühen, Sie bestens, preiswert und schnell zu bedienen.

Landeck, 3. März 1970

*Ford*

**Helmut Plaseller**

KFZ - Mechanikermeister - Landeck

# Suche Verkäuferin und Buchhalterin

(wird angeleitet)

FOTOGRAFISCHE ANSTALT

## RUDOLF MATHIS - LANDECK



**„VW-Leihwagendienst“** Bei Unfällen mit Gegnerverschulden bekommen Sie von uns einen Leihwagen bargeldlos auch für private Benützung. Wir verrechnen mit der Versicherung des Schuldtragenden.

Auskunft  
bei **VW-Dienst Falch, Zams**

Wer will sich eine Lebensexistenz in der Landeshauptstadt aufbauen?

Großhandlung der Bauwarenbranche in Innsbruck sucht zum möglichst baldigen Eintritt

**tüchtigen Reisenden  
Leiter der Werbeabteilung**  
(Grafiker oder Drucker)

**Handelsakademiker oder  
Diplomkaufmann**

zur Leitung des Verrechnungswesens.

Geboten wird nebst entsprechender Einschulung Dauerstelle bei bester Bezahlung. Zimmer kann beigelegt werden.

Zuschriften erbeten unter „13.198“ an Rekord-Werbung, Innsbruck, Museumstraße 8.

## Wer inseriert - profitiert!

**Autofina**  
Teilzahlungsbank

### Autofina-Familiendarlehen

Bargeld für Ausgaben aller Art bis S 60.000.- bis 48 Monate von der Spezialbank des privaten Haushaltes.

### Autofina bietet mehr:

Individuelles Eingehen auf Kreditwünsche - vertraulicher Kundendienst - günstige Kreditgebühren - keine Vermittlungsspesen.

### Autofina-Teilzahlungsbank

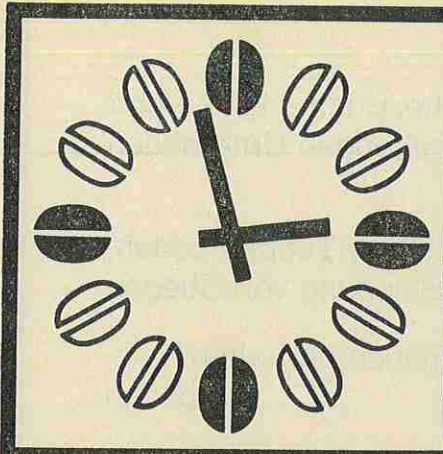
Innsbruck, Bozner Platz 1, Tel. 26111  
Besuchen Sie uns, rufen Sie an oder verlangen Sie mit Postkarte „Kredit Antrag mit Prospekt“.

**Gebrannte Hohlziegel** aus Fritzens für Ihren Neubau, ein Maßstab für Preis und Qualität.

Heute noch bestellen! Sie erhalten **Winter-Rabatt!** - Rufen Sie an, wir besuchen Sie gerne.

**Bauwaren Würth**  
Filiale Zams - Lötz

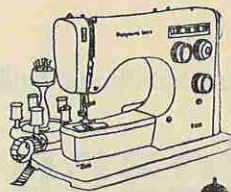
Telefon 05442 -  
**9853** oder **9755**



# immer Zeit für ZUMTOBEL Kaffee!

## Jetzt eintauschen

Nur kurze Zeit erhalten Sie, trotz günstiger Nettopreise, bis S 2000.— für Ihre alte Nähmaschine



**Husqvarna** 

**FIMBERGER, Landeck**

## Wer inseriert wird nicht vergessen

Der neue **Audi 100** Sport-Komfort-Klasse  
ab S 82.900.— bei

Auto-Union - NSU - Verkauf

Autohaus **HARRER** Landeck, Tel. 463

Vorteilkauf März und April

# föger MÖBEL

+Einrichtungs-Center  
Pfaffenhofen bei Telfs

**Schlafzimmer**  
Macore Polyester mit 5-türigem  
Hochschrank und Frisko

**7180.—**

Gesucht wird zum baldigen Eintritt, bei guter Bezahlung, ein verlässlicher

## Magazineur (Lagerverwalter)

für mein Hauptlager in Landeck-Bruggen. Elektro-

**Griesser**, Landeck, Malserstr. 27. Tel. 386 od. 725

## viennatone® Hörgeräte

sind österreichische Qualitätserzeugnisse.  
Besuchen Sie unsere

**Sprechtage im Bezirk Landeck**  
im Monat März:

**Landeck:** Freitag, 13. März 1970, 9-12 Uhr,  
Uhrenfachgeschäft **Josef Schieferer**, Malserstr. 20,  
durchgeführt von unserem Fachgeschäft  
**6020 Innsbruck, Maximilianstraße 5** (bei  
der Hauptpost) Tel. (05222) 20 9 26

Kostenlose Beratung, unverbindliche Information, Hör-  
apparate 4 Wochen zur Erprobung, Lieferant aller Kran-  
kenkassen, Hausbesuche bei Kranken u. Gehbehinderten  
Größte Auswahl an in- und ausländischen Hörgeräten.

**Wieder besser hören –  
wieder dazugehören!**

**Parkett-Böden:** alle Verlegungsarten in Eiche, Buche, Esche und diversen exotischen Hölzern - sowie der dazugehörigen Unterböden

**Kunststoffböden:** alle Plastikarten, sämtliche Teppichböden, Belegung von Stiegen

**Hobeln, Schleifen** und Versiegeln aller neuen und alten Holzböden

Ich nehme gerne Ihre Aufträge entgegen und garantiere auf Grund meiner langjährigen praktischen Erfahrung rasche und prompte Erledigung aller einschlägigen Arbeiten bei bester Ausführung.

Parkett- und Kunststoffbodenbeläge

**Wolfgang Walser**

6500 LANDECK, Malsersstraße 50

Telefon 05442-275

**Aufrichtigen Dank**

sagen wir allen, die meines lieben Bruders und Onkels, Herrn

**Josef Wiederin**

B. B. Pensionist

gedachten, und ihn auf dem letzten Weg begleiteten.

Besonderer Dank gilt Hochw. Herrn Dekan Aichner und Herrn Med. Rat Dr. Fink.

Ein herzliches Vergeltsgott auch allen Freunden und Nachbarn.

Familie Wiederin

Moderner blauer

**Kinderliegewagen**

besterhalten, Velour, überkomplett, sehr günstig abzugeben bei Familie Oberlechner, Zams, Innstr. 13

**Dringend** schon jetzt Küken und Jung-  
hennen vorbestellen, damit Lieferung rechtzeitig erfolgen kann.

Graue Italiener, schwarze und gelbe Legehybriden.

**Geflügelzucht Schober**, STAMS - Oberinntal  
Tel. 05263 - 466

**H O B E L W A R E**



**Fichten - Bodenriemen**

**Fichten - Profilschalung**

ab sofort wieder lagernd

Parketten verschiedener Holzarten auf Bestellung.

**Franz Ortner OHG.**

Zimmerei-Tischlerei 6522 PRUTZ-Tirol, Tel. 05472-330

**Über-  
siedlungen**

prompt, verlässlich  
und preiswert!

Int. Spedition Gebrüder Weiß

Bludenz Tel. Landeck 795



## Wer inseriert wird nicht vergessen!

Wir erlauben uns, der Bevölkerung des Bezirkes Landeck höflichst bekanntzugeben, daß Sie ab 1. Februar 1970 von unserem Bezirksinspektor

### Walter Markl,

Landeck, Urichstraße 61, III Stock

zu Ihrer vollsten Zufriedenheit betreut werden.

Wir bitten Sie, sich in allen einschlägigen Versicherungsangelegenheiten vertrauensvoll an ihn zu wenden.

Weiters erreichen Sie unseren Gebietsstellenleiter

### Hubert Pirschner

unter der Adresse Zams, Innstr. 25, Tel. 9542

### Colonia National

Allg. Vers. A. G.  
Pfarrgasse 31

Gebietsstelle Imst  
Telefon 05412/2839

Installationen • Elektrounternehmen  
Licht- und Kraftanlagen • **ALOIS SCHLATTER**  
zu soliden Preisen • Filio bei Landeck - Ruf 05442-62118

Reinigung von Öltanks, Ölleitungen, Dichtheitsprobe, Altölabholdienst.

Höpperger, Tankservice, Mötz 2, Telefon 05263-424

SUCHE

## TISCHLER

event. mit Führerschein für Holz- und Metallbearbeitung in fortschrittlichem Betrieb. Höchstlohn (monatl. 7000.— bis 7.500.— S). Viele Sozialleistungen, für Unterkunft wird gesorgt. Auskünfte im

**Cafe Fredy, Landeck-Perjen, Tel. 814**

vom Samstag, den 7. 3. bis Montag, den 9. 3. 1970, 11 Uhr.

## BESSER HÖREN

# Hansaton - Hörgeräte

Taschengeräte, Hörbrillen, Hinterohrgeräte

Wir machen auf unsere

## SCHWERHÖRIGEN - SPRECHTAGE

welche wir regelmäßig einmal im Monat zur unverbindlichen Auskunft durchführen, aufmerksam:

**Imst** Optiker Krismer, Dr. Pfeiffenbergstraße 3 - Dienstag, 17. März 1970 von 10 - 12 Uhr

**Landeck** Optiker Plangger, Malserstraße 5 - Freitag, 20. März 1970 von 10 - 12 Uhr

Im Falle von Unabkömmlichkeit schreiben Sie, bitte an diese Adresse:

**HANSATON-HÖRGERÄTE, INNSBRUCK**, Bürgerstraße 15, Tel. 24 048

Ansonsten ständige Betreuung während der üblichen Geschäftszeiten in unserem Fachgeschäft.

Auf Wunsch Hausbesuch!

Vermittlung von Kassenzuschüssen! Teilzahlungsmöglichkeit! Inzahlungnahme von Altgeräten! Nach kostenloser Gehörmessung kann das Hörgerät unverbindlich zur Probe nach Hause mitgenommen werden!

Siemens — Viennatone — Qualiton — Rexton — Philips — Oticon — Deutsche Akustik



*Hansaton*

# Lichtspiele Landeck

## Gesetz der Hölle

Ein Abenteurer bringt einige Diamanten an sich, um die sich Gangsterbanden bekämpfen. Mit Kieron Moore, Ina Ballin, Charles Regnier u. a.

Freitag, 6. März 19.45 Uhr 16 J.

## Das gewisse Etwas der Frauen

Junger Mann wird von einem Reigen lüsterner Weiblichkeit in eine Schule der Liebe genommen. Mit Robert Hoffmann, Sandra Milo u. a.

Samstag, 7. März 19.45 Uhr Jv.

## Mittsommernacht

Auf einem norwegischen Bauernhof gerät ein Fremder zwischen mehrere Frauen und löst Eifersucht aus. Mit Robert Fuller, Ruth Maria Kubitschek u. a.

Sonntag, 8. März 14, 17 u. 20 Uhr Jv.

## Rocco, der Mann mit den zwei Gesichtern

Sein Leben ist Kampf, seine List führte zum Sieg. Ein Ritt in die Hölle. Mit Hunt Powers, Julian Rafferty, James Parker, Georg Rigaud u. a.

Dienstag, 10. März 19.45 Uhr Jv.

## Miezen u. Moneten

Mister zehn Prozent. Ein Unbekannter, der regelmäßig noch vor der Polizei gestohlene Juwelen zustande bringt. Mit George Martin, Ingrid Schöller u. a.

Mittwoch, 11. März 19.45 Uhr Jv.

## Der Pfandleiher

Das Drama eines deutschen Juden, der das KZ überlebt hat und nach New York emigrierte. Mit Rod Steiger, Jaime Sanchez, Thelma Oliver u. a. Wertvoll

Donnerstag, 12. März 19.45 Uhr Jv.

Ab Freitag, 13. März Jv.

## Der Partyfotograf

### VORVERKAUF:

Sonn- und Feiertage ab 13.00 Uhr  
Dienstag bis Samstag ab 19.00 Uhr

# A & O



**Radikal gesenkte Preise für alle Käuferkreise!**  
**Soletti**

knusprig und frisch Familienpackung statt 9.90 nur **8.40**

**Walde Weinstangen** 12.<sup>50</sup>  
500 Gr. Packung statt 15.- nur

**Gemüseerbsen** 6.<sup>70</sup>  
die praktische Gemüsebeilage 1 kg Dose nur

**Rauch Traubensaft rot** 11.<sup>80</sup>  
Gespeicherte Sonne, reich an Vitaminen 0,7 Ltr.-Fl. statt 13.50 nur

**Freihof Wacholder** 33.<sup>50</sup>  
der würzige Klare, die angenehme Innenheizung 0,7 Ltr.-Fl. Schlagerpreis

**Renè Weinbrand** 39.<sup>70</sup>  
mild und doch feurig 0,7 Ltr.-Flasche

**Pflaumenkompott** 8.<sup>80</sup>  
1/1 Dose nur

**Reiter Leberbrottaufstrich** 3.<sup>20</sup>  
Beim Kauf von 3 Dosen per Dose nur

**A&O-Heringsfilets** 9.<sup>60</sup>  
in feinsten Tomaten-, Senf- und Biersauce besonders zart und delikates

Stattpreise sind normal übliche Abgabepreise

# A & O

**Koche  
jede  
Woche  
mit**

**A & O**

**Reiter  
Blutwurst**

feine Würzung, fix und fertig, nur  
erwärmen 1/2 kg Dose nur

**7.<sup>50</sup>**



**Dazu:**

**Inzersdorfer Gresti**

fix und fertige Bratkartoffeln aus der Dose  
in wenigen Minuten zaubern Sie eine kräftige  
Mahlzeit auf den Tisch 1/2 kg st. 8.80 nur

**7.<sup>50</sup>**

**Kalterer See Spezial**

Eine Mahlzeit ohne Wein ist wie ein Tag  
ohne Sonnenschein. 1 Ltr.-Fl.

**19.<sup>90</sup>**

**Walde  
Gebäckmischung**

knusprig und frisch 800 Gr. Beutel nur

**15.<sup>90</sup>**

**Mirabell  
Biskottenhälften**

feinste Eierbiskotten 1/2 kg Schachtel

**16.<sup>80</sup>**

**Aus dem Angebot der Woche**

**Kunsthhaarbesen**

7 Reihen dichter Perlonsteg mit  
Schraubstielhalter per Stück nur

**23.<sup>40</sup>**

**Orig. Schweizer Mop-Flaumer**

mit elastischem, biegsamen Stiel  
Große Arbeitsfläche

per Stück nur **49.-**

**Substrahl** 1/4 Ltr.-Flasche

flüssiger Blumendünger  
per Fl. statt 15.- nur

**9.<sup>80</sup>**

Stattpreise sind normal übliche Abgabepreise

Wir erlauben uns, der Bevölkerung  
des Bezirkes Landeck höflichst be-  
kanntzugeben, daß Sie ab 1. Fe-  
bruar 1970 unser Bezirksinspektor

**Walter Markl,**

Landeck, Urichstraße 61, III. Stock

zu Ihrer vollsten Zufriedenheit be-  
treuen wird.

Wir bitten Sie, sich in allen ein-  
schlägigen Versicherungsangelegen-  
heiten vertrauensvoll an ihn zu  
wenden.

Weiters erreichen Sie unseren Ge-  
bietsstellenleiter

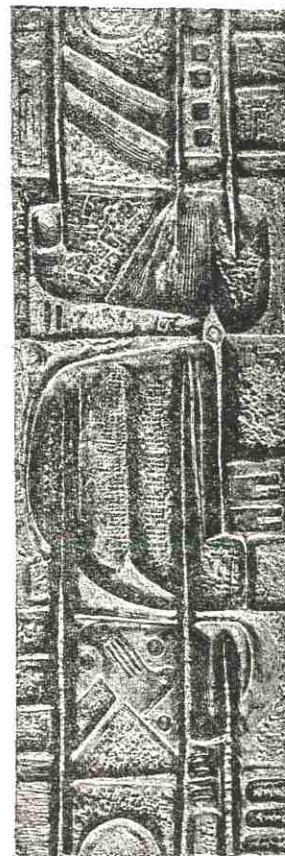
**Hubert Pirschner**

unter der Adresse Zams, Innstr. 25, Tel. 9542

**Colonia National**

Allg. Vers. A. G.  
Pfarrgasse 31

Gebietsstelle Imst  
Telefon 05412/2839



Wie immer Sie sich  
auch einrichten, wir  
führen für jeden Ge-  
schmack und jeden Stil  
die richtigen Polster-  
garnituren, Vorhän-  
ge, Teppiche und Ta-  
peten.

Fachliche und indivi-  
duelle Bedienung er-  
wartet Sie in unserem  
Geschäft

Raumgestaltung

**Hugo Vorhofer, Landeck**

# SBZ



Landeck-Öd, Urichstr. 12

**Diskont-Aktion**  
vom 16. - 28. März 70

**IFA-Eierteig-**  
**waren**

Hörnchen  
und Bandnudeln sortiert  
2 Pakete = 1 kg nur

**10.50**

jugosl. **Würzfleisch**  
200 gr. Dose 1 Dose nur

**7.90**

**PRIL, flüssig**  
1 Riesenflasche nur

**12.90**

Slowakischer  
**Honig dunkel**  
1 kg Plastikbecher nur

**23.50**

**Bremer Fach-**  
**ring Kaffee**

grün - zur Einführung  
billiger - 1/4 kg Paket nur

**17.80**

**Scana Marillen-**  
**kompott**

1 kg - ganze  
Früchte  
1 kg Dose nur

**9.80**

**Scana Pflaumen-**  
**kompott 1 kg**

1 kg Dose nur

**7.-**

**Diskont-Preise für alle**  
Parkmöglichkeit vorhanden